

Verordnung**über die Einführung der Sammlungsordnung der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei
in den eingegliederten Ostgebieten.****Vom 31. Januar 1940.**

Für die Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Parteigenossenschaft und Parteigliederungen) und die ihr angeschlossenen Verbände wird im Einvernehmen mit dem Stellvertreter des Führers und dem Reichsminister des Innern auf Grund der §§ 4 und 5 der Verordnung zur Durchführung des Gesetzes zur Sicherung der Einheit von Partei und Staat vom 29. März 1935 (Reichsgesetzbl. I S. 502) im Hinblick auf § 15 Ziffer 3 des Gesetzes zur Regelung der öffentlichen Sammlungen und sammlungsähnlichen Veranstaltungen (Sammlungs-gesetz) vom 5. November 1934 (Reichsgesetzbl. I S. 1086) und die Verordnung über die Einführung des Gesetzes zur Regelung der öffentlichen Sammlungen und sammlungsähnlichen Veranstaltungen (Sammlungs-gesetz) in den eingegliederten Ostgebieten vom 28. Dezember 1939 (Reichsgesetzbl. 1940 I S. 4) folgendes verordnet:

In den eingegliederten Ostgebieten gilt die Sammlungsordnung der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei vom 4. Juli 1935 (Reichsgesetzbl. I S. 906) für die Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Parteigenossenschaft und Parteigliederungen) und die ihr angeschlossenen Verbände (§§ 2 und 3 der Verordnung zur Durchführung des Gesetzes zur Sicherung der Einheit von Partei und Staat vom 29. März 1935 — Reichsgesetzbl. I S. 502).

München, den 31. Januar 1940.

Der Reichsführer**der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei****Schwarz****Verordnung****zur Einführung von Vorschriften über die Regelung der Kohlenwirtschaft
in den eingegliederten Ostgebieten.****Vom 12. Februar 1940.**

Auf Grund des § 8 des Erlasses des Führers und Reichskanzlers über Gliederung und Verwaltung der Ostgebiete vom 8. Oktober 1939 (Reichsgesetzbl. I S. 2042) wird verordnet:

§ 1

(1) In den in das Deutsche Reich eingegliederten Ostgebieten gelten nach Maßgabe der besonderen Vorschriften in den §§ 2 bis 8 dieser Verordnung:

1. das Gesetz über die Regelung der Kohlenwirtschaft vom 23. März 1919 (Reichsgesetzbl. S. 342) in

der Fassung des Gesetzes vom 20. August 1919 (Reichsgesetzbl. S. 1447),

2. die Ausführungsbestimmungen zum Gesetz über die Regelung der Kohlenwirtschaft vom 21. August 1919 (Reichsgesetzbl. S. 1449) in der Fassung der Verordnung über die Kohlenwirtschaft vom 13. Oktober 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 945) / 18. Oktober 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 979) /
3. die Zweite Verordnung des Reichspräsidenten zur Sicherung von Wirtschaft und Finanzen vom 5. Juni 1931, Siebenter Teil, Kapitel VII (Reichsgesetzbl. I S. 279),